
Christopher Wurmdobler

Felix Austria

Fiction

Stoffrechte: Theater, Film

Erscheinungsdatum: 18.03.2025

Verlag: Czernin Verlag

„Der Mensch ändert sich nicht.“

Eine Erzählung über queere Identitätsfindung im langen 20. Jahrhundert

"Der Mensch ändert sich nicht", sagt Felix, hedonistischer Titelheld in Christopher Wurmdoblers neuem Roman. Vielleicht hat er recht, der Felix. Nur dass er zu Beginn der Geschichte noch nicht weiß, dass er immer schon ein anderer war ...

Eine Erzählung über queere Identitätsfindung im langen 20. Jahrhundert, über heimliche Beziehungen und spätes Glück, zwischen Wiener Nachkriegsmief und kalifornischem Camp, voller überraschender Wendungen und unerhörter Begebenheiten.

Mit Felix Austria gelingt Christopher Wurmdobler ein vielstimmiges Plädoyer für die Überwindung der Scham und den Mut zur Wahrheit in schwierigen Zeiten. Ein ebenso unterhaltsamer wie nachdenklich machender Roman über das Politische der Liebe und die Kraft des Erzählens.

Christopher Wurmdobler

(* 1956 in Freiburg i. Br.)

Christopher Wurmdobler studierte Angewandte Theaterwissenschaft in Gießen und war Journalist, u. a. fast 20 Jahre für den Falter. Er spielt immersives Theater im 2020 mit einem Nestroypreis ausgezeichneten Ensemble Nesterval und lebt als freier Autor in Wien.